

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 15. Januar 1886.)

Der Bundesrath hat die eidgenössischen Militärschulen für das Jahr 1886 nach Mitgabe des folgenden Tableau festgesetzt:

Eidgenössische Militärschulen im Jahre 1886.

I. Generalstab.

A. Generalstabsschulen.

- I. Kurs vom 4. April bis 12. Juni in Bern.
- II. Kurs vom 26. September bis 23. Oktober in Bern.

B. Abtheilungs-Arbeiten.

Vom 4. Januar bis 13. März, vom 1. bis 28. August und vom 1. bis 27. November in Bern.

C. Kurs für Offiziere der Eisenbahn-Abtheilung.

Vom 28. November bis 18. Dezember in Bern.

D. Kurs für Stabssekretäre.

Vom 28. Februar bis 21. März in Bern.

Note. Der Einrückungs- und Entlassungstag ist inbegriffen.

II. Infanterie.

A. Offizierbildungsschulen.

Für den	I. Kreis	vom	24. Septbr.	bis	6. November	in	Lausanne.
" "	II.	" "	24.	" "	6.	" "	Colombier.
" "	III.	" "	1. Oktober	" "	13.	" "	Bern.
" "	IV.	" "	11.	" "	23.	" "	Luzern.
" "	V.	" "	11.	" "	23.	" "	Aarau.
" "	VI.	" "	1.	" "	13.	" "	Zürich.
" "	VII.	" "	20. Septbr.	" "	2.	" "	St. Gallen.
" "	VIII.	" "	21.	" "	3.	" "	Chur.

B. Rekrutenschulen.

I. Armeedivision.

Die Hälfte der Infanterierekruten der Kantone Genf, Waadt und Wallis, nebst der Hälfte der Tambour- und Trompeterrekruten des Kreises:

Cadres vom 3. Mai bis 26. Juni
 Rekruten vom 11. Mai bis 26. Juni } in Lausanne.

Die Hälfte der Infanterierekruten der Kantone Genf, Waadt und Wallis, nebst der Hälfte der Tambour- und Trompeterrekruten des Kreises:

Cadres vom 5. Juli bis 28. August
 Rekruten vom 13. Juli bis 28. August } in Lausanne.

II. Armeedivision.

Die Hälfte der Infanterierekruten der Kantone Genf, Freiburg, Neuenburg und Bern, nebst der Hälfte der Tambour- und Trompeterrekruten des Kreises:

Cadres vom 3. Mai bis 26. Juni
 Rekruten vom 11. Mai bis 26. Juni } in Colombier.

Die Hälfte der Infanterierekruten der Kantone Genf, Freiburg, Neuenburg und Bern, nebst der Hälfte der Tambour- und Trompeterrekruten des Kreises:

Cadres vom 28. Juni bis 21. August
 Rekruten vom 6. Juli bis 21. August } in Colombier.

III. Armeedivision.

Die Hälfte der Infanterierekruten des Kantons Bern, nebst der Hälfte der Tambour- und Trompeterrekruten des Kreises:

Cadres *) vom 3. Mai bis 26. Juni }
 Rekruten vom 11. Mai bis 26. Juni } in Bern.

Die Hälfte der Infanterierekruten des Kantons Bern, nebst der Hälfte der Tambour- und Trompeterrekruten des Kreises:

Cadres vom 28. Juni bis 21. August }
 Rekruten vom 6. Juli bis 21. August } in Bern.

IV. Armeedivision.

Die Hälfte der Infanterierekruten der Kantone Bern und Luzern, sämtliche Infanterierekruten der Kantone Obwalden, Nidwalden und Zug, nebst der Hälfte der Tambourrekruten des Kreises:

Cadres vom 26. April bis 19. Juni }
 Rekruten vom 4. Mai bis 19. Juni } in Luzern.

Die Hälfte der Infanterierekruten der Kantone Bern und Luzern, sämtliche Infanterierekruten des Kantons Aargau (IV), die Lehrerrekruten sämtlicher Kantone, nebst den Trompeterrekruten und der Hälfte der Tambourrekruten des Kreises:

Cadres vom 8. Juli bis 31. August }
 Rekruten vom 16. Juli bis 31. August } in Luzern.

V. Armeedivision.

Die Hälfte der Infanterierekruten der Kantone Aargau, Solothurn und beider Basel, nebst der Hälfte der Tambour- und Trompeterrekruten des Kreises:

Cadres *) vom 17. Mai bis 10. Juli }
 Rekruten vom 25. Mai bis 10. Juli } in Aarau.

Die Hälfte der Infanterierekruten der Kantone Aargau, Solothurn und beider Basel, nebst der Hälfte der Tambour- und Trompeterrekruten des Kreises:

Cadres vom 26. Juli bis 18. September }
 Rekruten vom 3. August bis 18. Sept. } in Liestal.

*) Inbegriffen Offizie.bildungsschüler der Landwehr.

VI. Armeedivision.

Der Drittheil der Infanterierekruten der Kantone Zürich und Schaffhausen, die Hälfte der Infanterierekruten von Schwyz, nebst den Tambour- und Trompeterrekruten dieser Kantone im gleichen Verhältnisse:

Cadres vom 29. März bis 22. Mai
Rekruten vom 6. April bis 22. Mai } in Zürich.

Der Drittheil der Infanterierekruten der Kantone Zürich und Schaffhausen, die Hälfte der Infanterierekruten von Schwyz, nebst den Tambour- und Trompeterrekruten dieser Kantone im gleichen Verhältnisse:

Cadres vom 24. Mai bis 17. Juli
Rekruten vom 1. Juni bis 17. Juli } in Zürich.

Der Drittheil der Infanterierekruten der Kantone Zürich und Schaffhausen, nebst dem Drittheil der Tambour- und Trompeterrekruten dieser Kantone:

Cadres vom 26. Juli bis 18. September
Rekruten vom 3. August bis 18. Sept. } in Zürich.

VII. Armeedivision.

Die Hälfte der Infanterierekruten der Kantone St. Gallen, Thurgau und beider Appenzell, nebst der Hälfte der Tambour- und Trompeterrekruten des Kreises:

Cadres vom 24. Mai bis 17. Juli
Rekruten vom 1. Juni bis 17. Juli, und zwar
Cadres-Vorkurs vom 24. Mai bis 1. Juni in Herisau,
Rekrutenschule vom 1. Juni bis 3. Juli in Herisau- St.Gallen,
„ vom 3. bis 17. Juli in Herisau.

Die Hälfte der Infanterierekruten der Kantone St. Gallen, Thurgau und beider Appenzell, nebst der Hälfte der Tambour- und Trompeterrekruten des Kreises:

Cadres vom 26. Juli bis 18. September
Rekruten vom 3. August bis 18. September, und zwar
Cadres-Vorkurs vom 26. Juli bis 3. August in Herisau,
Rekrutenschule vom 3. Aug. bis 4. Sept. in Herisau-St. Gallen,
„ vom 4. bis 18. September in Herisau.

VIII. Armeedivision.

Die Infanterierekruten des Kantons Tessin, der Thalschaft Misox und Calanca und des Kantons Wallis (französisch), 50 Rekruten

von Uri und 25 von Schwyz, nebst den Tambour- und Trompeterrekruten von Tessin, Wallis (französisch) und Uri:

Cadres vom 5. April bis 29. Mai }
 Rekruten vom 13. April bis 29. Mai } in Bellinzona.

Die Infanterierekruten der Kantone Graubünden, Glarus, Wallis (deutsch) und die übrigen Infanterierekruten von Uri und Schwyz, nebst den Tambour- und Trompeterrekruten dieser Kantone ohne Uri:

Cadres vom 26. Juli bis 18. September }
 Rekruten vom 3. August bis 18. Sept. } in Chur.

Büchsenmacher-Rekrutenschule.

Vom 22. Juni bis 7. August in Zofingen.

C. Wiederholungskurse des Auszuges.

I. Armeedivision.

Vorübung zum Divisionszusammenzug.

Schützenbataillon Nr. 1 vom 31. Aug. bis 9. Sept. in Lausanne.

Füsilierbataillon Nr.	1	} vom 31. August bis 9. September in Moudon und Umgebung.
"	2	
"	3	
"	4	} vom 31. August bis 9. September in Yverdon und Umgebung.
"	5	
"	6	
"	7	} vom 31. August bis 9. September in Cossonay und Umgebung.
"	8	
"	9	
"	10	} vom 31. August bis 9. September in Lausanne und Umgebung.
"	11	
"	12	

II. Armeedivision.

Brigadetübung.

Schützenbataillon Nr. 2 vom 31. August bis 17. Septbr. in Ins.

III. Brigade.

Regiment Nr. 5.

Füsilierbataillon Nr. 13 vom 31. Aug. bis 17. Sept. in Dompierre.
 " " 14 " 31. " " 17. " " Domdidier.
 " " 15 " 31. " " 17. " " Avenches.

Regiment Nr. 6.

Füsilierbataillon Nr. 16 } vom 31. August bis 17. September
 " " 17 } in Freiburg.
 " " 18 }

IV. Brigade.

Regiment Nr. 7.

Füsilierbataillon Nr. 19 } vom 31. August bis 17. September
 " " 20 } in Colombier.
 " " 21 }

Regiment Nr. 8.

Füsilierbataillon Nr. 22 } vom 31. August bis 17. September
 " " 23 } in Murten und Umgebung.
 " " 24 }

IV. Armeedivision.

Regimentsübung.

Schützenbataillon Nr. 4 vom 16. Juni bis 3. Juli in Luzern.

Regiment Nr. 13.

Füsilierbataillon Nr. 37 } vom 17. März bis 3. April in Luzern.
 " " 38 }
 " " 39 }

Regiment Nr. 14.

Füsilierbataillon Nr. 40 } vom 5. bis 22. April in Luzern.
 " " 41 }
 " " 42 }

Regiment Nr. 15.

Füsilierbataillon Nr. 43 } vom 1. bis 18. September in Luzern.
 " " 44 }
 " " 45 }

Regiment Nr. 16.

Füsilierbataillon Nr. 46 } vom 20. Sept bis 7. Okt. in Luzern.
 " " 47 }
 " " 48 }

VIII. Armeedivision.

Bataillonsübung.

Schützenbataillon Nr. 8	vom 21. Sept. bis 8. Okt.	in Chur.
Füsilierbataillon Nr. 85	vom 2. bis 19. Juli	in Chur.
„	„ 86 vom 26. Mai bis 12. Juni	in Luziensteig.
„	„ 87 vom 8. bis 25. Mai	in Altdorf.
„	„ 88 vom 1. bis 18. März	in Sitten.
„	„ 89 vom 18. März bis 4. April	in Sitten.
„	„ 90 vom 14. Juni bis 1. Juli	in Chur.
„	„ 91 vom 26. Mai bis 12. Juni	in Chur.
„	„ 92 vom 30. März bis 16. April	in Chur.
„	„ 93 vom 14. Juni bis 1. Juli	in Chur.
„	„ 94 vom 1. bis 18. März	in Bellinzona.
„	„ 95 vom 18. März bis 4. April	in Bellinzona.
„	„ 96 vom 1. bis 18. Sept.	in Bellinzona.

D. Wiederholungskurse der Landwehr.

III. Armeedivision.

Landwehr-Füsilierbataillon:

Nr. 31.	Cadres vom 30. August bis 9. Sept.	} in Bern.
	Mannschaft vom 3. bis 9. September	
„ 32.	Cadres vom 20. bis 30. September	} in Bern.
	Mannschaft vom 24. bis 30. September	
„ 33.	Cadres vom 30. August bis 9. Sept.	} in Bern.
	Mannschaft vom 3. bis 9. September	
„ 34.	Cadres vom 20. bis 30. September	} in Bern.
	Mannschaft vom 24. bis 30. September	
„ 35.	Cadres vom 12. bis 22. März	} in Bern.
	Mannschaft vom 16. bis 22. März	
„ 36.	Cadres vom 12. bis 22. März	} in Bern.
	Mannschaft vom 16. bis 22. März	

V. Armeedivision.

Landwehr-Schützenbataillon:

Nr. 5.	Cadres vom 7. bis 17. Mai	} in Aarau.
	Mannschaft vom 11. bis 17. Mai	

Landwehr-Füsilierbataillon:

- | | | |
|---------|---|-----------------|
| Nr. 49. | Cadres vom 9. bis 19. April
Mannschaft vom 13. bis 19. April | } in Solothurn. |
| „ 50. | Cadres vom 29. März bis 8. April
Mannschaft vom 2. bis 8. April | } in Solothurn. |
| „ 51. | Cadres vom 19. bis 29. März
Mannschaft vom 23. bis 29. März | } in Solothurn. |
| „ 52. | Cadres vom 28. Sept. bis 8. Oktober
Mannschaft vom 2. bis 8. Oktober | } in Liestal. |
| „ 53. | Cadres vom 20. bis 30. September
Mannschaft vom 24. bis 30. Sept. | } in Liestal. |
| „ 54. | Cadres vom 27. April bis 7. Mai
Mannschaft vom 1. bis 7. Mai | } in Basel. |

VI. Armeedivision.

Landwehr-Schützenbataillon:

- | | | |
|--------|---|------------------|
| Nr. 6. | Cadres vom 7. bis 17. September
Mannschaft vom 11. bis 17. Sept. | } in Winterthur. |
|--------|---|------------------|

Landwehr-Füsilierbataillon:

- | | | |
|---------|--|------------------|
| Nr. 67. | Cadres vom 20. bis 30. September
Mannschaft vom 24. bis 30. Sept. | } in Winterthur. |
| „ 68. | Cadres vom 15. bis 25. März
Mannschaft vom 19. bis 25. März | } in Zürich. |
| „ 69. | Cadres vom 26. März bis 5. April
Mannschaft vom 30. März bis 5. April | } in Zürich. |
| „ 70. | Cadres vom 20. bis 30. September
Mannschaft vom 24. bis 30. Sept. | } in Zürich. |
| „ 71. | Cadres vom 15. bis 25. März
Mannschaft vom 19. bis 25. März | } in Zürich. |
| „ 72. | Cadres vom 10. bis 20. Mai
Mannschaft vom 14. bis 20. Mai | } in Einsiedeln. |

VII. Armeedivision.

Landwehr-Füsilierbataillon:

- | | | |
|---------|--|------------------|
| Nr. 73. | Cadres vom 16. bis 26. März
Mannschaft vom 20. bis 26. März | } in Frauenfeld. |
|---------|--|------------------|

Nr. 74.	Cadres vom 29. März bis 8. April Mannschaft vom 2. bis 8. April	}	in Frauenfeld.
" 75.	Cadres vom 12. bis 22. April Mannschaft vom 16. bis 22. April		
" 76.	Cadres vom 29. März bis 8. April Mannschaft vom 2. bis 8. April	}	in Wallenstadt.
" 77.	Cadres vom 9. bis 19. April Mannschaft vom 13. bis 19. April		
" 78.	Cadres vom 19. bis 29. Juli Mannschaft vom 23. bis 29. Juli	}	in St. Gallen.

E. Wiederholungskurse für Büchsenmacher.

Kurs I für deutschsprechende Büchsenmacher vom 10. bis 31. März in Bern.

Kurs II für französischsprechende Büchsenmacher vom 1. bis 22. April in Bern.

Kurs III für deutschsprechende Büchsenmacher vom 28. April bis 19. Mai in Bern.

F. Schießschulen.

a. Für Offiziere.

Schule Nr. 1 vom 27. April bis 26. Mai in Wallenstadt.

" " 2 vom 21. Juni bis 20. Juli in Wallenstadt.

" " 3 vom 21. Juli bis 19. August in Wallenstadt.

" " 4 vom 1. bis 30. September in Wallenstadt.

b. Für Unteroffiziere.

Für Unteroffiziere der I. Armeedivision vom 23. März bis 21. April in Lausanne.

" " " II. " vom 23. März bis 21. April in Colombier.

" " " III. " vom 24. März bis 22. April in Bern.

" " " IV. " vom 12. Febr. bis 13. März in Luzern.

Für Unteroffiziere der	V. Armeedivision	vom 16. Febr. bis 17. März	in Aarau.
"	"	" VI.	" vom 12. Febr. bis 13. März
			in Zürich.
"	"	" VII.	" vom 27. April bis 26. Mai
			in St. Gallen.
"	"	" VIII.	" vom 29. Januar bis 27. Febr.
			in Bellinzona.

III. Kavallerie.

A. Offizierbildungsschule.

Vom 9. Oktober bis 9. Dezember in Zürich.

B. Cadresschule.

Vom 19. März bis 1. Mai in Aarau.

C. Remontenkurse.

- I. Kurs vom 6. November 1885 bis 6. Februar 1886 in Bern.
- II. " " 7. Februar bis 8. Mai in Zürich.
- III. " " 9. Mai bis 31. Juli in Aarau.
- IV. " " 1. August bis 23. Oktober in Luzern.

D. Rekrutenschulen.

a. Wintervorkurse.

- I. Kurs für die Rekruten der Schwadronen Nr. 7 bis 15, die deutschsprechenden Dragonerrekru ten von Freiburg und die Guidenrekru ten der Divisionskreise III bis V vom 23. Januar bis 13. Februar in Thun.
- II. " für die Rekruten von 1887 der Schwadronen Nr. 7 bis 15, die deutschsprechenden Dragonerrekru ten von Freiburg und die Guidenrekru ten der Divisionskreise III bis V vom 3. bis 24. November in Thun.
- III. " für die Rekruten der Schwadronen Nr. 16 bis 24 und die Guidenrekru ten der Divisionskreise VI, VII und VIII vom 24. November bis 15. Dezember in Thun.

Anmerkung. Der Vorkurs für die Rekruten der Schwadronen Nr. 1 bis 6, die französischsprechenden Dragonerrekru ten von Bern (Jura) und die Guidenrekru ten der Divisionskreise I und II findet im Jahr 1887 vom 22. Januar bis 12. Februar statt.

b. Eigentliche Rekrutenschulen.

- I. Schule für die Rekruten der Schwadronen Nr. 1 bis 6 und die Dragonerrekru ten französischer Zunge von Bern (Jura) vom 5. Februar bis 8. April in Bern.
- II. „ für die Rekruten der Schwadronen Nr. 16 bis 24 vom 7. Mai bis 8. Juli in Zürich.
- III. „ für die Rekruten der Schwadronen Nr. 7 bis 15, sowie die Dragonerrekru ten deutscher Zunge von Freiburg und sämtliche Hufschmiedrekru ten vom 30. Juli bis 30. September in Aarau.
- IV. „ für die Guidenrekru ten sämtlicher Divisionskreise (inklusive Stabstrompeterrekru ten) vom 22. Oktober bis 23. Dezember in Luzern.

E. Wiederholungskurse.

a. Dragoner.

Regiment Nr.	I, Schwadronen Nr. 1, 2 und 3 (Vorübung zum Divisionszusammenzug) vom 6. bis 10. September in Echallens und Umgebung.
„ „ II,	„ „ 4, 5 und 6 (Vorübung zu den Brigadeübungen) vom 6. bis 10. September in Avenches, Faoug und Umgebung.
„ „ III,	„ „ 7, 8 und 9 vom 22. Mai bis 2. Juni in Bern.
„ „ IV, Schwadron	„ 10 in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 13 vom 23. März bis 3. April in Luzern.
	„ „ 11 in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 14 vom 10. bis 21. April in Luzern.
	„ „ 12 in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 15 vom 6. bis 18. Sept. in Luzern.
„ „ V, Schwadronen	„ 13, 14 und 15 vom 30. Sept. bis 11. Oktober in Aarau.
„ „ VI,	„ „ 16, 17 und 18 vom 20. bis 31. Juli in Zürich.

- Regiment Nr. VII, Schwadronen Nr. 19, 20 und 21 vom 8. bis 19. Juli
in Zürich.
- „ „ VIII, „ „ 22, 23 und 24 vom 10. bis
21. August in Zürich.

b. Guiden.

- Kompagnie Nr. 1 Vorübung zum Divisionszusammenzug vom 6. bis
10. September in Yverdon.
- „ „ 2 Vorübung zu den Brigadeübungen vom 6. bis
10. September in Freiburg.
- „ „ 3 in Verbindung mit dem Dragonerregiment Nr. 3
vom 22. Mai bis 2. Juni in Bern.
- „ „ 4 in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 16
vom 25. September bis 6. Oktober in Luzern.
- „ „ 5 vom 11. bis 22. Oktober in Zürich.
- „ „ 6 in Verbindung mit dem Dragonerregiment Nr. 6
vom 20. bis 31. Juli in Zürich.
- „ „ 7 vom 11. bis 22. Oktober in Zürich.
- „ „ 8 vom 10. bis 21. August in Chur.
- „ „ 9 Vorübung zum Divisionszusammenzug vom 6. bis
10. September in Yverdon.
- „ „ 10 in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 16
vom 25. September bis 6. Oktober in Luzern.
- „ „ 11 in Verbindung mit dem Dragonerregiment Nr. 7
vom 8. bis 19. Juli in Zürich.
- „ „ 12 vom 10. bis 21. August in Chur.

c. Nachdienstpflichtige.

- I. Kurs für Nachdienstpflichtige der Schwadronen Nr. 1 bis 14 und
der Guidenkompagnien Nr. 1 bis 4, 9 und 10 vom
19. bis 30. Oktober in Bern.
- II. „ für Nachdienstpflichtige der Schwadronen Nr. 15 bis 24
und der Guidenkompagnien Nr. 5 bis 8, 11 und 12
vom 25. Oktober bis 5. November in Zürich.

F. Spezialkurse.

- Taktischer Kurs für Schwadronschefs vom 9. bis 22. Mai in Zürich.

IV. Artillerie.

A. Offizierbildungsschule.

- I. Abtheilung: Für alle Artilleriegattungen und den Armeetrain vom 20. August bis 2. Oktober in Thun.
- II. " Für alle Artilleriegattungen und den Armeetrain vom 8. Oktober bis 11. Dezember in Zürich.

B. Unteroffizierschule.

Für die gesammte Artillerie und den Armeetrain vom 3. März bis 8. April in Thun.

C. Rekrutenschulen.

1. Feldartillerie.

a. Fahrende Batterien und Parkkolonnen.

- Für die Rekruten der Batterien Nr. 1 und 2 (Genf), 3 bis 8 (Waadt), 9 (Freiburg), 10 und 11 (Neuenburg), 12 (Bern) der I. und II. Brigade, vom 27. April bis 22. Juni in Bière.
- Für die Rekruten der Batterien Nr. 13 bis 21 (Bern), 22 (Luzern) und 25 (Aargau) der III., IV. und V. Brigade, vom 15. April bis 10. Juni in Thun.
- Für die Rekruten der Parkkolonnen Nr. 1 bis 4 der I. und II. Brigade, vom 23. Juni bis 18. August in Bière.
- Für die Rekruten der Parkkolonnen Nr. 5 bis 10 der III., IV. und V. Brigade und die Rekruten der Parkkolonne Nr. 15 aus dem Kanton Wallis, vom 21. Mai bis 16. Juli in Thun.
- Für die Rekruten der Batterien Nr. 23, 24, 26, 31 und 32 (Aargau), 27 (Baselland), 29 und 30 (Solothurn), 45 und 46 (Luzern), der IV., V., VI. und VIII. Brigade, vom 15. Juni bis 10. August in Thun.
- Für die Rekruten der Batterien Nr. 35, 36, 47 (Zürich), 43 und 44 (St. Gallen), 48 (Tessin), der VI. und VIII. Brigade und die Rekruten der Parkkolonnen Nr. 11 bis 16, der VI., VII. und VIII. Brigade, mit Ausnahme derjenigen von Wallis, nebst den Rekruten für Armeetrain aus dem Kanton Tessin, vom 18. Mai bis 13. Juli in Frauenfeld.

Für die Rekruten der Batterien Nr. 38 und 39 (Thurgau), 40 (Appenzell), 41 und 42 (St. Gallen), 28 (Baselstadt), 33, 34 und 37 (Zürich), vom 3. August bis 28. September in Frauenfeld.

b. Gebirgsbatterien.

Für die Rekruten der Gebirgsbatterien Nr. 61 und 62 (Graubünden und Wallis) findet im Jahre 1886 keine Rekrutenschule statt.

2. Positionsartillerie.

Für die Rekruten deutscher Zunge der Positionskompagnien Nr. 1 bis 7 vom 21. Mai bis 16. Juli in Thun.

Für die Rekruten französischer Zunge der Positionskompagnien Nr. 8 bis 10 vom 23. Juni bis 18. August in Bière.

3. Feuerwerker.

Für die Rekruten der beiden Feuerwerkerkompagnien Nr. 1 und 2 vom 21. Mai bis 3. Juli in Thun.

4. Armeetrain.

Für die Rekruten aus dem I. und II. Divisionskreise vom 21. Sept. bis 3. November in Genf.

Für die Rekruten aus dem III., IV. und V. Divisionskreise, mit Ausnahme derjenigen des Kantons Aargau, und aus dem VIII. Divisionskreise (Wallis) vom 5. Okt. bis 17. November in Thun.

Für die Rekruten aus dem Kanton Aargau und diejenigen aus dem VI., VII. und VIII. Divisionskreise, mit Ausnahme der Kantone Tessin und Wallis, vom 28. Sept. bis 10. November in Frauenfeld.

Sämmtliche Trompeterrekruten bestehen die erste Hälfte ihrer Rekrutenschule vereinigt in besonderer Schule vom 6. März bis 3. April in Thun.

D. Wiederholungskurse.

Auszug.

1. Feldartillerie.**a. Fahrende Batterien.****I. Brigade:**

Regiment	{	8 cm	Batterie Nr.	1	} Vorübung zum Divisions- zusammenzug und Nachkurs vom 4. bis 23. September in Bière.
Nr. 1	{	8 cm	"	2	
Regiment	{	10 cm	"	3	
Nr. 2	{	10 cm	"	4	
Regiment	{	8 cm	"	5	
Nr. 3	{	8 cm	"	6	

II. Brigade:

Regiment	{	8 cm	Batterie Nr.	7	} vom 29. August bis 17. Sept. in Thun.
Nr. 1	{	8 cm	"	8	
Regiment	{	8 cm	"	9	
Nr. 2	{	8 cm	"	10	
Regiment	{	8 cm	"	11	
Nr. 3	{	8 cm	"	12	

IV. Brigade:

Regiment	{	8 cm	Batterie Nr.	19	} vom 9. bis 28. August in Thun. vom 18. September bis 7. Oktober in Thun.
Nr. 1	{	8 cm	"	20	
Regiment	{	10 cm	"	21	
Nr. 2	{	10 cm	"	22	
Regiment	{	8 cm	"	23	
Nr. 3	{	8 cm	"	24	

VIII. Brigade:

Regiment	{	8 cm	Batterie Nr.	43	} vom 14. Juli bis 2. August in Frauenfeld.
Nr. 1	{	8 cm	"	44	
Regiment	{	8 cm	"	45	
Nr. 2	{	8 cm	"	46	
Regiment	{	8 cm	"	47	} vom 28. April bis 17. Mai in Frauenfeld.
Nr. 3	{	8 cm	"	48	

b. Gebirgsbatterien.

Batterie Nr. 61 vom 28. April bis 17. Mai in Chur.

" " 62 vom 28. April bis 17. Mai in St. Maurice.

c. Parkkolonnen.

I. Divisionspark:

Parkkolonne Nr. 1 } Vorübung zum Divisionszusammenzug vom
 " " 2 } 1. bis 10. September in Payerne.

II. Divisionspark:

Parkkolonne Nr. 3 } vom 17. August bis 3. September in Bière.
 " " 4 }

IV. Divisionspark:

Parkkolonne Nr. 7 } vom 18. September bis 5. Oktober in Thun.
 " " 8 }

Ein speziell zu bezeichnendes Traindetachement zur Positions-
 abtheilung II, vom 8. bis 25. September in Thun.

VIII. Divisionspark:

Parkkolonne Nr. 15 } vom 30. April bis 17. Mai in Frauenfeld.
 " " 16 }

2. Positionsartillerie.

II. Abtheilung { Positionskompagnie Nr. 2 } vom 8. bis 25. Sept.
 " " 3 } in Thun.
 III. Abtheilung { Positionskompagnie Nr. 4 } vom 1. bis 18. Okt.
 " " 7 } in Zürich.

3. Feuerwerker.

Feuerwerkerkompagnie Nr. 1 vom 3. bis 20. Juli in Thun.

4. Armeetrain.

I. Division, Trainbataillon Nr. I (Vorübung zum Divisions-
zusammenzug):

1. (Genie-) Abtheilung vom 2. bis 10. September in Genf.
2. (Verwaltungs-) Abtheilung vom 2. bis 10. September in Yverdon.

Linientrain mit seinen Korps und Stäben.

II. Division, Trainbataillon Nr. II:

1. (Genie-) Abtheilung vom 19. August bis 3. September in Genf.
2. (Verwaltungs-) Abtheilung vom 2. bis 17. September in Freiburg.

Linientrain mit seinen Korps und Stäben.

IV. Division, Trainbataillon Nr. IV:

1. (Genie-) Abtheilung vom 14. bis 29. Mai in Aarau.
 2. (Verwaltungs-) Abtheilung:
 - Ein erstes Detachement vom 7. bis 22. September in Luzern.
 - Ein zweites Detachement vom 22. September bis 7. Oktober in Luzern.
 - Ein drittes Detachement zur Verwaltungsrekrutenschule vom 6. bis 21. August in Thun.
- Linientrain in Detachementen:
1. Detachement vom 19. Oktober bis 1. November in Zürich.
 2. Detachement vom 1. bis 14. November in Zürich.

VIII. Division, Trainbataillon Nr. VIII:

1. (Genie-) Abtheilung vom 30. April bis 15. Mai in Zürich.
 2. (Verwaltungs-) Abtheilung vom 4. bis 19. Oktober in Zürich.
- Linientrain von Graubünden, Glarus, Schwyz, Uri und Wallis vom 6. bis 19. April in Thun.
- Linientrain von Tessin vom 3. bis 16. März in Bellinzona.

Landwehr.

1. Feldartillerie.

a. Fahrende Batterien.

8^{cm} Batterie Nr. 6, Aargau, vom 9. bis 16. Juni in Thun.

8^{cm} " " 8, Waadt, vom 23. bis 30. September in Bière.

b. Gebirgsbatterien.

Batterie Nr. 61, Graubünden, vom 15. bis 22. Mai in Chur.

" " 62, Wallis, vom 15. bis 22. Mai in St. Maurice.

2. Positionsartillerie.

Positionskompagnie Nr. 12, Tessin	}	vom 8. bis 15. April in Thun.
" " 15, Genf		
" " 13, Waadt	}	vom 15. bis 22. April in Thun.
" " 14, "		

E. Spezialkurse.

Schießkurs für Offiziere der Artillerie (in Verbindung mit der Artillerieunteroffizierschule) vom 22. März bis 7. April in Thun.

Hufschmiedkurse, sowie Sattlerkurse werden in den Feldartillerie- und den Armeetrainrekrutenschulen, ebenso Schlosserkurse in den Feldartillerie- und den Positionsartillerie-Rekrutenschulen eingerichtet werden, nach Maßgabe wie Hufschmied-, Sattler- und Schlosserrekruten in die einzelnen Schulen einrücken, wobei vorbehalten bleibt, solche Rekruten aus den Schulen des einen Waffenplatzes zu betreffenden Spezialkursen in gleichzeitigen Schulen anderer Waffenplätze beizuziehen.

V. Genie.

A. Offizierbildungsschule.

Vom 8. Oktober bis 11. Dezember in Zürich.

B. Technischer Kurs.

1. Theoretischer Theil:

- a. Für höhere Offiziere des Genie vom 14. bis 27. März in Thun.
- b. Für subalterne Offiziere des Genie vom 19. Oktober bis 9. November in Zürich.

2. Applikatorischer Theil:

Die Theilnehmer werden abtheilungsweise zu Arbeiten auf dem Terrain und dem Geniebüro einberufen.

C. Rekrutenschulen.

Sappeurschule für Rekruten der Divisionskreise V bis VIII, mit Ausnahme der Kreise 4 und 5 der VIII. Division:

Cadres vom 30. März bis 29. Mai	}	in Liestal.
Rekruten vom 8. April bis 29. Mai		

Sappeurschule für Rekruten der Divisionskreise I bis IV und der Kreise 4 und 5 der VIII. Division:

Cadres vom 24. Mai bis 23. Juli	}	in Liestal.
Rekruten vom 2. Juni bis 23. Juli		

Pontonnierschule für Rekruten sämtlicher Divisionskreise:
 Cadres vom 1. Juni bis 31. Juli
 Rekruten vom 10. Juni bis 31. Juli } in Brugg.

Pionnierschule für Rekruten sämtlicher Divisionskreise:
 Cadres vom 3. August bis 2. Oktober
 Rekruten vom 12. August bis 2. Oktober } in Brugg.

Anmerkung. Die Büchsenmacherrekruten werden in die entsprechende Schule der Infanterie nach Zofingen beordert.

D. Wiederholungskurse.

a. Geniebataillone des Auszuges.

Bataillon Nr. 1 Vorübung zum Divisionszusammenzug vom 31. August bis 10. September in Genf.
 " " 2 vom 14. bis 31. August in Genf.
 " " 4 { Sappeurkompagnie vom 22. März bis 8. April in Liestal.
 " " 4 { Pontonnierkompagnie } vom 14. bis 31. Mai in Brugg.
 " " 4 { Pionnierkompagnie }
 " " 8 { Sappeurkompagnie vom 6. bis 23. Oktober in Bellinzona.
 " " 8 { Pontonnierkompagnie vom 27. April bis 14. Mai in Brugg.
 " " 8 { Pionnierkompagnie vom 31. August bis 17. September in Luziensteig.

b. Infanterie-Pionniere des Auszuges.

I. Armeedivision: Sämtliche Pionniere der Division (Vorübung zum Divisionszusammenzug) vom 31. August bis 10. September in Yverdon.
 II. " Sämtliche Pionniere der Division (Vortübung zu den Brigadettübungen) vom 31. August bis 10. September in Freiburg.
 IV. " vom 22. März bis 8. April in Liestal.
 VIII. " { Die Pionniere der Bataillone Nr. 85 bis 93 und der 1., 3. und 4. Kompagnie des Schützenbataillons Nr. 8 vom 31. August bis 17. September in Luziensteig.
 VIII. " { Die Pionniere der Bataillone Nr. 94 bis 96 und der 2. Kompagnie des Schützenbataillons Nr. 8 vom 6. bis 23. Oktober in Bellinzona.

c. Cadres der Geniebataillone und der Infanterie-Pionniere der Landwehr.

Bataillon Nr. 1 und Infanterie-Pionniere der I. Division vom 20. bis 27. September in Lausanne.

„ „ 2 und Infanterie-Pionniere der II. Division vom 20. bis 27. September in Lausanne.

E. Spezialkurse.

Für die Büchsenmacher der Geniebataillone Nr. 2, 4 und 8 (Auszug) successive in der Waffenfabrik in Bern.

Für Schlosser und Wagner der Geniebataillone Nr. 2, 3, 4, 6, 7 und 8 vom 20. September bis 7. Oktober in Thun.

Anmerkung. Die Büchsenmacher und die Arbeiter des Geniebataillons Nr. 1 rücken mit ihrem Bataillon ein.

F. Landwehr-Inspektionen.

Geniebataillon Nr. 1, Mannschaft des Kantons Genf am 18. Sept. in Genf.

„ „ 1, Mannschaft der andern Kantone am 20. Sept. in Lausanne.

„ „ 2, Mannschaft des bernischen Jura, inbegriffen diejenige des Geniebataillons Nr. 3, am 18. September in Tavannes.

„ „ 2, Mannschaft der andern Kantone am 20. Sept. in Lausanne.

„ „ 3, mit Ausnahme der im Jura wohnenden Mannschaft, am 27. September in Bern.

„ „ 4, Sappeurkompagnie am 27. Sept. in Bern.

„ „ 4, Pontonnierkompagnie am 2. Okt. in Aarau.

„ „ 5, am 2. Oktober in Aarau.

„ „ 6, am 9. Oktober in Zürich.

„ „ 7, am 16. Oktober in Winterthur.

„ „ 8, am 23. Oktober in Bellinzona.

VI. Sanität.

I. Medizinalabtheilung.

A. Vorkurse und Rekrutenschulen.

Vorkurs für die deutschsprechenden Rekruten des II., III. und IV. Divisionskreises vom 6. bis 17. März in Bern.

Rekrutenschule für zwei Drittheile obiger Rekruten vom 17. März bis 22. April in Basel.

„ für ein Drittheil obiger Rekruten vom 17. März bis 22. April in Freiburg.

Vorkurs für die Rekruten des V. und VI. Divisionskreises vom 1. bis 12. Mai in Basel.

Rekrutenschule für zwei Drittheile obiger Rekruten vom 12. Mai bis 17. Juni in Basel.

„ für ein Drittheil obiger Rekruten vom 12. Mai bis 17. Juni in Zürich.

Vorkurs für die französischsprechenden Rekruten des I., II. und VIII. Divisionskreises vom 19. bis 30. Juni in Genf.

Rekrutenschule für zwei Drittheile obiger Rekruten vom 30. Juni bis 5. August in Genf.

„ für ein Drittheil obiger Rekruten vom 30. Juni bis 5. August in Freiburg.

Vorkurs für die deutschsprechenden Rekruten des VII. und VIII. Divisionskreises vom 13. bis 24. September in Basel.

Rekrutenschule für obige Rekruten vom 24. Sept. bis 30. Oktober in Basel.

Anmerkung. Die italienischsprechenden Rekruten werden erst im Jahre 1887 in truit.

B. Wiederholungskurse.

a. Operations-Wiederholungskurse.

Kurs für ältere Militärärzte, deutsch, vom 11. bis 25. April in Bern.

Kurs für ältere Militärärzte, vom 19. September bis 3. Oktober in Genf.

b. Ambulance- und Corpssanitätspersonal.

I. Division. Ambulancen Nr. 1, 2, 3 und 5, das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 1 bis 12 und des Schützenbataillons

Nr. 1, mit Ausnahme der Bataillonsärzte, sowie der 4 jüngsten Wärter jedes Bataillons:

Vorkurs für:

Offiziere und Unteroffiziere	} in Payerne.
vom 2. bis 12. Sept.	
Mannschaft vom 5. bis 12. Sept.	

Feldübung mit der I. Division vom 12. bis 17. September.

II. Division. Ambulancen Nr. 6, 8, 9 und 10, das Sanitätspersonal der Infanteriebrigaden Nr. III und IV und des Schützenbataillons Nr. 2, mit Ausnahme der Bataillonsärzte, sowie der 4 jüngsten Wärter jedes Bataillons:

Vorkurs für:

Offiziere und Unteroffiziere	} in Payerne.
vom 2. bis 12. Sept.	
Mannschaft vom 5. bis 12. Sept.	

Feldübung mit den Infanteriebrigaden Nr. III und IV vom 12. bis 17. September.

IV. Division. Ambulancen Nr. 19 und 20, das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 37 bis 48 und des Schützenbataillons Nr. 4, mit Ausnahme der Bataillonsärzte, sowie der 4 jüngsten Wärter jedes Bataillons:

Vorkurs für:

Offiziere und Unteroffiziere	} in Stans.
vom 20. Sept. bis 4. Okt.	
Mannschaft vom 23. Sept. bis 4. Okt.	

Feldübung vom 4. bis 7. Oktober mit dem Infanterieregiment Nr. 16.

VIII. Division. Ambulancen Nr. 39 und 40 und Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 94 bis 96 und der 2. Kompagnie des Schützenbataillons Nr. 8, mit Ausnahme der Bataillonsärzte, sowie der 4 jüngsten Wärter jedes Bataillons:

Vorkurs für:

Offiziere und Unteroffiziere	} in Bellinzona.
vom 1. bis 16. März	
Mannschaft vom 4. bis 16. März	

Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 85 bis 93 und des Schützenbataillons Nr. 8 (ohne Tessin), mit Ausnahme der Bataillonsärzte und der 4 jüngsten Wärter jedes Bataillons:

Vorkurs für:

Offiziere und Unteroffiziere	} in Chur.
vom 25. Mai bis 9. Juni	
Mannschaft vom 28. Mai bis 9. Juni	

C. Offizierbildungsschulen.

Für deutschsprechende Aerzte und Apotheker vom 24. März bis 22. April in Basel.

Für deutschsprechende Aerzte und Apotheker vom 1. bis 30. Okt. in Basel.

D. Unteroffizierschulen.

Für deutschsprechende Unteroffizierschüler vom 31. März bis 22. April in Freiburg.

Für deutschsprechende Unteroffizierschüler vom 26. Mai bis 17. Juni in Basel.

Für französischsprechende Unteroffizierschüler vom 14. Juli bis 5. August in Genf.

E. Spitalkurse.

Vom Januar bis Juni und vom Oktober bis Dezember in den Spitalern zu Genf, Lausanne, Freiburg, St. Immer, Bern, Luzern, Basel, Königsfelden, Schaffhausen, Zürich, Winterthur, St. Gallen, Herisau, Altdorf, Chur und Lugano.

2. Veterinärabtheilung.

A. Offizierbildungsschule.

Vom 20. Juni bis 24. Juli in Thun.

B. Rekrutenschulen.

Die Veterinäre haben ihren Rekrutendienst in der Feldartillerie-Rekrutenschule des betreffenden Divisionskreises zu bestehen und sind als Trainrekruten zu bekleiden, bewaffnen und auszurüsten.

C. Wiederholungskurse.

Für Veterinäroffiziere vom 11. bis 24. Juli in Thun.

D. Hufschmiedkurse.

Kavallerie: Hufschmiedrekruten aller Kantone (in Verbindung mit der Kavallerierekrutenschule Aarau) vom 30. Juli bis 30. September in Aarau.

Artillerie: Hufschmiedrekruten (siehe Seite 89 hievor).

VII. Verwaltungstruppen.

A. Offizierbildungsschulen.

Vom 2. Februar bis 10. März in Thun.

Vom 15. Oktober bis 20. November in Thun.

B. Unteroffizierschulen.

- I. Schule für Unteroffiziere und Soldaten aller Waffen von der III. bis VIII. Division vom 12. bis 31. März in Thun.
- II. „ für Unteroffiziere und Soldaten aller Waffen von der III. bis VIII. Division vom 1. bis 20. April in Thun.
- III. „ für Unteroffiziere und Soldaten aller Waffen der I. und II. Division vom 26. April bis 15. Mai in Freiburg.

C. Offizierschule.

Vom 17. Mai bis 27. Juni in Thun.

D. Rekrutenschule.

Schule für Rekruten sämtlicher Verwaltungskompanien:

Cadres vom 29. Juni bis 21. August	}	in Thun.
Rekruten vom 9. Juli bis 21. August		

E. Wiederholungskurse.

- Verwaltungskompanie Nr. 1 (in Verbindung mit der I. Division) vom 28. August bis 17. September in Yverdon.
- „ „ 2 (in Verbindung mit der III. und IV. Infanteriebrigade) vom 3. bis 17. Sept. in Freiburg.
- „ „ 4 (in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 15) vom 4. bis 21. Sept. in Luzern.
- „ „ 8 (in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 16) vom 20. September bis 7. Oktober in Luzern.

VIII. Centralschulen.

- Centralschule I für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen und für Adjutanten vom 3. März bis 14. April in Thun.
- „ II für Hauptleute aller Waffen vom 16. Juni bis 28. Juli in Thun.
- „ III für Majore aller Waffen vom 9. bis 29. Mai in Luzern.

IX. Divisionsübung der I. Armeedivision.

Die Truppen rücken am Schlusse der Vorübung in die Linie. Beginn der Manöver am 13. September. Inspektion der Division am 16. September. Entlassung sämtlicher Truppen am 17. September, mit Ausnahme des Divisionsparks, der am 18. September aus dem Dienst tritt. Terrain der Manöver: Terrain - Abschnitt zwischen Yverdon - Moudon - Freiburg-Avenches.

Der schweizerische Schulrath, welcher sich neuerdings mit der Frage der größern Berücksichtigung der französischen Sprache am eidgenössischen Polytechnikum befaßte, erstattete unlängst dem schweizerischen Bundesrathe Bericht über diese Angelegenheit.

Dieser Bericht geht im Wesentlichen dahin:

Die sämtlichen Lehrfächer doppelt, zugleich durch einen in deutscher und einen in französischer Sprache vortragenden Dozenten, zu besetzen, ist aus finanziellen Gründen nicht ausführbar, abgesehen davon, daß Laboratorien, Sammlungen etc. naturgemäß unter einheitliche Leitung gestellt werden müssen, so daß eine durchaus paritätische Behandlung der beiden Sprachgebiete doch nicht möglich wäre. Dagegen sollte man an der siebenten (Freifächer-)Abtheilung die Anzahl der Lehrstellen französischer Zunge nach sich einstellendem Bedürfniß und passender Gelegenheit vermehren, an den Fachschulen aber, soweit nicht anderweitige Interessen dadurch gefährdet werden, auf die Ausdehnung des bereits bestehenden Systems der Doppelprofessuren in einigen Hauptrichtungen Bedacht nehmen.

Die Gewinnung französischer Lehrkräfte wird allerdings mit einigen Schwierigkeiten verbunden sein. Die bisherigen Erfah-

rungen haben gezeigt, daß Zürich, welches von den Gelehrten deutschen Sprachgebietes übereinstimmend als einer der angenehmsten Aufenthaltsorte gepriesen wird, bis anhin eine ähnliche Anziehungskraft auf romanische Schweizer und auf Franzosen nicht ausübt. Man darf aber hoffen, daß, wenn eine größere Zahl französischer Dozenten berufen wird, für jeden einzelnen derselben die Annehmlichkeit des Aufenthaltes wächst.

So wenig im Fernern die Professuren deutschen Vortrags bloß mit Angehörigen der deutschen Schweiz besetzt werden können, eben so wenig wird es möglich sein, die nöthige Anzahl französischer Professoren ausschließlich in der romanischen Schweiz zu finden. Man muß also auch in Frankreich ausgezeichnete aufstrebende Talente aufzufinden und für unsere Anstalt zu gewinnen suchen. Hier kommen aber die Anstellungsverhältnisse in Betracht, die für Franzosen in Bezug auf die Rückkehr ins Vaterland bisher so viel ungünstiger lagen, als für die Deutschen. Ein Gelehrter Deutschlands, der an eine schweizerische Universität oder die eidgenössische polytechnische Schule tritt, verliert nicht das Mindeste von seiner Anstellungsfähigkeit in Deutschland. Deutsche Gelehrte, welche in der Schweiz wirken, ja auch die schweizerischen Gelehrten ersten Ranges ziehen die Augen deutscher Wahlbehörden in vollem Maße auf sich, und sie werden angestellt, indem ihnen die ganze Reihe ihrer Dienstjahre bei uns in Bezug auf Gehalt und Pensionsberechtigung auch für die deutsche Anstellung voll angerechnet wird. Nicht so war es bis jetzt in Frankreich. Wer von dort wegging, wurde aus dem Cadre der französischen Universität gestrichen; er gab eine ganze Reihe von Vortheilen auf, und seine Rückberufung in gleiches Recht mit den Männern, die in Frankreich selbst eben so viele Jahre wirkten, war bis jetzt kaum einmal vorgekommen. An dieser Schwierigkeit ist die Anstrengung des schweizerischen Schulrathes wiederholt gescheitert.

In letzter Zeit bricht sich aber in Frankreich die Anschauung Bahn, daß die frühere nationale Abgeschlossenheit der französischen Wissenschaft durch eine freie Wechselwirkung mit den Errungenschaften anderer Nationen zu ersetzen sei.

Richtet sich das eidgenössische Polytechnikum auf eine größere Anzahl französischer Lehrstühle ein, so wird auch auf eine starke Vermehrung der Schüler französischer Zunge, insbesondere aus der französischen Schweiz und dann auch aus Frankreich, zu rechnen sein. Abgesehen davon, daß den Studirenden in Paris für Schulgeld und Unterhalt die doppelten Ausgaben wie für die nämlichen Bedürfnisse in Zürich erwachsen, kann es für Frankreichs Industrie, Wissenschaft und Administration nur vortheilhaft sein, wenn eine

Anzahl jüngerer Techniker und Gelehrter sich in der Schweiz mit deutscher Sprache und Wissenschaft vertraut machen. Für Zürich fällt aber noch der Umstand in die Wagschale, daß das Polytechnikum binnen Kurzem für Chemie und Physik über Räumlichkeiten zu Unterrichts- und Forschungszwecken zu verfügen haben wird, wie sie in Frankreich nirgends annähernd in gleich zweckmäßiger Art existiren.

Der Bundesrath hat sich mit den Ansichten des schweizerischen Schulrathes einverstanden erklärt und ihn zu weiterem Vorgehen ermächtigt.

Vom Bundesrathe sind gewählt worden:

(am 20. Januar 1886)

als Kanzlist beim

- | | |
|--------------------------------|--|
| eidg. statistischen Bureau: | Hr. Werner Zehnder, Lehramtskandidat, von Seen (Zürich); |
| „ Zolleinnehmer in Ligornetto: | „ Costantino Maderni, von und in Capolago (Tessin); |
| „ Postkommis in Bern: | „ Ernst Welti, Postaspirant, von Zurzach (Aargau), in Bern; |
| „ „ „ Lausanne: | „ Emile Nicati, Postaspirant, von Moudon (Waadt), in Lausanne; |

(am 22. Januar 1886)

zum Gehülfen bei der

- | | |
|-------------------------|--|
| Zolldirektion in Chur: | Hr. Andreas Nitsch, von Pratral (Graubünden), bisher Kopist bei der genannten Zolldirektion; |
| „ Postkommis in Zürich: | „ Salomon Häberling, von Obfelden (Zürich), derzeit Gehülfe beim Hauptpostbureau Zürich; |

zur Telegraphistin in Reuchenette: Jgfr. Marie Bessire, v. Pery (Bern), in Reuchenette (Bern).



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1886
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.01.1886
Date	
Data	
Seite	72-98
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 006

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.